

ist, leicht vom steinigen Boden, und man türmt von ihm einen großen Vorrat auf; denn solches Feuer ist ebenso leicht vergänglich als wärmend. So wurde dann das einfache Gericht bereitet, von dem der treue Hund seinen wohlverdienten Anteil erhielt, und nachdem alle Arbeiten beendet waren, schloß eine Scene von Luzus das beschwerliche Lagerwerk. Ein Becher mit chinesischem Thee dampfte, und der immer neue Begleiter langjähriger Reisen, der herrliche Shatespeare, verlor auch in dem einsamen Engpasse der Anden nichts von seinem Zauber. Langsam hatte sich das Maultier dem Feuer genähert und sah mit halbverständigem Blick auf die Scene; denn selbst diese Tiere schließen sich in der Mitte dieser gewaltigen Schöpfung dem Menschen halbverschüchtert an. Die umgebende Stille ist tief, fast schaurig, und die am Tage wenig belebten Felschluchten erscheinen nun doppelt erstarrt oder gleichsam erstorben, indem ihre Bewohner nur Tagetiere sind, die mit dem eintretenden Dunkel verschwinden. Kein Nachtschmetterling, den das Feuer blendete, kein summandes Insekt, selbst nicht der klägliche Ruf des chilenischen Caprimulgus vertreiben den Glauben, daß man das einzige lebende Wesen in der Mitte der weiten Wildnis sei. So groß ist die Leblosigkeit, welche hier für immer ihren Thron aufgeschlagen zu haben scheint, daß man fast Zweifel fühlen möchte, ob man dieser vielbewegten Menschenwelt noch als einer ihrer Bürger angehöre. Kaum vernehmbar tönt, auf dem leisen Nachtwind herbeigetragen, das Rauschen des entfernten Gebirgsstromes, und nur selten hört man ein dumpfes Rollen, welches, da es mit keiner Erderschütterung verbunden austritt, wohl auf keinen Fall vulkanisch, aber dem Chilenen bekannt ist und von ihm gläubig für ein Zeichen genommen wird, daß die Gebirge zürnen. Der Himmel glänzte von den unzähligen Sternen des Südens, und eine ungewöhnliche Menge von sehr hellen Sternschnuppen durchschnitt das Firmament, während die sparsameren Schneegipfel mit gleichbleibendem Schein wie Geistergestalten leuchteten. Diese Nachtfeier, die so wenig mit der Prosa des europäischen Lebens gemein hatte, wurde jedoch bald auf höchst störende Weise unterbrochen. Das Maultier hatte plötzlich sein Seil zersprengt; es stürzte, gleichsam um in des Menschen Nähe Schutz zu suchen, auf das Feuer los, und wild bellend sprang der Hund auf. Das Barometer war aufgestellt geblieben, um zeitig am Morgen von neuem beobachtet zu werden; es wurde umgestürzt, und unter dem Hufe des Tieres lagen nun Röhre, Scalen und Schrauben zertreten am Boden. Mechanisch wurde nach dem Gewehr gegriffen, indessen nur zwei oder drei Gestalten waren in unbedeutlichen Umrissen bemerklich, im Begriff sich eilig zu entfernen. Es waren Pumas oder Löwen, wie die Chilenen sie nennen, feige Tiere von bedeutender Größe, die in den Cordilleren sehr häufig sind, fast nie den Menschen angreifen, selbst an den Schlafenden sich kaum wagen, vor jedem Hunde fliehen, aber die verderblichsten Feinde der Haustiere sind. Bei der Unsicherheit des Ziels waren beide Schüsse einer Doppelflinte ohne Wirkung; trauernd über den unerseßlichen Verlust suchte ich das Lager auf, und die Nacht wurde ohne neue Störung verchlafen.